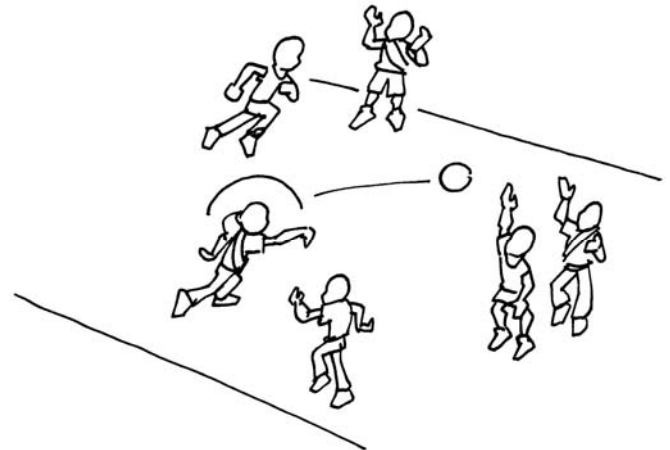




Stufe	1. - 2. Schuljahr
Dimension	Sachkompetenz
Teildimension	Spielen
Kompetenz	Bewegungen, Regeln und taktische Verhaltensweisen eines Spiels verstehen und anwenden können
Niveau A	Ich kann in einem Teamspiel mitspielen.
Niveau B	Ich kann in einem Teamspiel Übersicht gewinnen und mich bewusst einbringen.
Niveau C	Ich kann in einem Teamspiel Übersicht gewinnen und mittels Zusammenspiel zum Erfolg beitragen.



## Linien- oder Zonenball

### Aufgabe und Durchführung

Es werden zwei Teams mit je 3-5 Spielenden gebildet. Ziel ist es den Ball auf der gegnerischen Linie abzulegen. Gleichzeitig muss verhindert werden, dass dies dem Gegner auf der zu verteidigenden Linie gelingt. (Zonenball mit begrenzter Linie).

Spielregeln:

Kein Laufen mit dem Ball in der Hand (nur Dribbling erlaubt) oder Spiel ohne Dribbling, kein Doppeldribbling, kein absichtlicher Körperkontakt, kein Dribbling vor dem Punkten.

### Bewertung/ Anforderung

Die Schüler/-innen spielen während rund 10 Min. mit oder ohne Schiedsrichter. Der Test ist erfüllt, wenn beide unten angegebenen Beobachtungspunkte während des Spiels grösstenteils erfüllt sind.

### Beobachtungspunkte

- Niveau A:*
- Spielregeln (ohne Dribbling!) werden eingehalten.
  - Der Ball kann angenommen und zugespelt werden.
- Niveau B:*
- Spielregeln (mit Dribbling) werden eingehalten.
  - Das Kind kann sich freistellen.
- Niveau C:*
- Spielregeln (mit Dribbling) werden eingehalten.
  - Mitspielende werden gezielt angespielt.

### Anweisung für die Schüler/-innen

«In diesem Spiel beobachte ich, ob ihr die Spielregeln des Spiels Linien- oder Zonenball einhalten könnt. Die Regeln für dieses Spiel kennt ihr bereits. Das Ziel ist es, den Ball dem Mitspieler, der vor der gegnerischen Linie steht, zuzuspielen. Dieser legt ihn dann auf die Linie und punktet so. Mit dem Ball in der Hand darf nicht gelaufen werden. Du kannst dich aber mit Dribbling vorwärts bewegen. Wenn nach einem Dribbling der Ball gefasst wird, darf nicht nochmals mit einem Dribbling begonnen werden. Vor dem Punkten darfst du nicht mehr prellen. Jeglicher Körperkontakt zum Gegner ist verboten. Nach einem Punkt erhält das andere Team den Ball.»

### Aufbau

Bei Zonenball wird die Zone mit Markierpfosten markiert. Die Teams werden mit einem Bändel gekennzeichnet.

### Material

4 Pfosten, Spielbänder, 1 Ball

### Quelle

Müller, U., Nuttli, P. & Baumberger, J. (2005). *Ballkünstlerin und Ballkünstler*. Horgen: bm-sportverlag.ch. S. 41.

**Praktische Umsetzung und Erfahrungswerte**

Zeit	10-15 Minuten
Organisation	Für die Durchführung dieses Tests ist es notwendig, dass die Kinder mit der Spielform vertraut sind und die Regeln kennen.
Testpersonen	Pro Hallenhälfte 1 Testperson
Probleme	Evtl. gestört werden durch die andern Schüler/-innen der Gruppe. Der Erfolg ist auch von der Gruppe abhängig.